



Nutzung des landesweiten Beteiligungsportals "Beteiligung NRW" – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.02.2022

Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung

Beteiligungen: Fachbereich Innere Verwaltung

Auskunft erteilt: Herr Denkert | 02521 29-6000 | denkert.u@beckum.de

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss

09.02.2023 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das landesweite Beteiligungsportal „Beteiligung NRW“ einzuführen und eine entsprechende Beteiligungsrichtlinie zu entwickeln.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Erläuterungen:

In der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalausschusses vom 31.03.2022 wurde der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.02.2022 beraten (siehe Vorlage 2022/0109 und Niederschrift zur Sitzung). Aus Sicht der Verwaltung hat sich das Beteiligungsportal „Beteiligung NRW“ als sinnvoll dargestellt und soll zukünftig genutzt werden.

Folgende Gründe haben zur Entscheidung geführt:

- Das Angebot wird vom Land Nordrhein-Westfalen über ihren IT-Dienstleister, den Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen bereitgestellt und gehostet. Damit wird gleichzeitig auch das technische Knowhow und die Möglichkeit für Schulungen und den Austausch mit anderen Kommunen geboten.
- Das Angebot ist für die Kommunen kostenlos. Weiterentwicklungen des Portals werden allen Mandanten zur Verfügung gestellt. Bei anderen Plattformen, wie beispielsweise Consul, Zebralog oder adhocacy, muss entweder eine Gebühr bezahlt werden oder die Weiterprogrammierungen finanzieren sich über Spenden. Dadurch verlangsamten sich Prozesse.
- Weitere Kommunen im Kreis Warendorf nutzen „Beteiligung NRW“. Mit einem Benutzer-Login können die Bürgerinnen und Bürger sich dann an Beteiligungsformaten der Stadt Beckum, des Kreis Warendorfs und dem Land Nordrhein-Westfalen beteiligen.

- Die Anmeldung kann auch über das Servicekonto NRW erfolgen, das wiederum für alle anderen Online-Dienste im öffentlichen Bereich genutzt wird. Das erleichtert den Zugang.
- Das Portal bietet Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich aktiv und digital in die Gestaltung von Verwaltung und dem öffentlichen Leben einzubringen, ob vor Ort oder auf der Ebene der Landesregierung.

Das Portal soll ab Einführung der neuen städtischen Homepage der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Die Plattform soll zunächst für die Bereiche Beteiligungen, Umfrage und Dialoge genutzt werden. In der Plattform wird im Bereich der Bauleitplanung auf das aktuell genutzte Tool Tetraeder verwiesen. Die städtischen Fachdienste können für ihre geplanten Beteiligungsformate das Portal nutzen.

Eine Beteiligungsrichtlinie soll erarbeitet werden.

Anlage(n):

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen